



Gemeinde Niederbüren

Gossauerstrasse 5
9246 Niederbüren
Tel.: 071 424 24 00, Fax: 071 424 24 09
www.niederbueren.ch
info@niederbueren.ch

**Baugesuchsformular
Kanton St.Gallen**

G1 1/3

Gemeinde Niederbüren
Gesuchsteller/in _____
Eingang Gemeinde _____
BG-Nr. Gemeinde _____
BG-Nr. Kanton _____

Auflage vom _____
bis _____

Bezeichnung des Vorhabens: _____
Strasse / PLZ / Ort: _____

- Baugesuch**
 - Ordentliches Verfahren (Art. 81, 82 BauG)
 - Vereinfachtes Verfahren (Art. 82bis BauG)
 - Meldeverfahren (Art. 82ter BauG)
- Vorverfahren** (Art. 91, 92 BauG)
- Spezialverfahren**

Grundbuchkreis _____
Grundstück-Nr. _____
Baurecht-Nr. _____
Versicherungs-Nr. _____
Visiere gestellt am _____
Vorbesprechung am _____
mit _____

Gesuchsteller/in

Name/Firma _____
Strasse, Nr. _____
PLZ, Ort _____
Sachbearbeiter/in _____
Telefon / Fax _____
E-Mail _____

Anlagebetreiber/in / Mieter/in

identisch mit Gesuchsteller/in

Projektverfasser/in

identisch mit Gesuchsteller/in
Name/Firma _____
Strasse _____
PLZ, Ort _____
Sachbearbeiter/in _____
Telefon / Fax _____
E-Mail _____

Grundeigentümer/in Bevollmächtigte/r

identisch mit Gesuchsteller/in

Rechnungsadresse identisch mit Gesuchsteller/in

Art des Vorhabens (Mehrfachnennungen möglich)

- Neubau
- Umbau / Erweiterung
- Wiederaufbau
- Abbruch
- _____
- Nutzungsänderung
- Terrainveränderung
- Reklame
- Projektänderung
zu BG-Nr. Gde. _____

Kurzbeschreibung des Vorhabens/der Projektänderung (Projektbezeichnung: bisherige und künftige Nutzung)

Angaben zum Standort des Vorhabens**G1** 2/3Grundstückfläche _____ m² Niveaupunkt _____ m ü.M.

Zone gemäss Zonenplan _____

Schutzgegenstand (Natur, Landschaft, Denkmal) ja _____ neinGrundwasser: Vorhaben liegt im Gewässerschutzbereich A_U A_O im übrigen Bereich üBLiegt das Vorhaben in einer Grundwasserschutzzone oder einem -areal? ja neinWenn ja, welche Zone S1 S2 S3 Areal prov. Schutzzone/Areal

Unterkante Baukörper _____ m ü.M.

Mittlerer Grundwasserstand gemäss Grundwasserkarte _____ m ü.M.

Belastung mit Schadstoffen: Ist der Untergrund mit Schadstoffen belastet? ja nein**Naturgefahren:** Vorhaben liegt im Gefahrenbereich gemäss Gefahrenkarte oder Hinweisen: Weiss / Keine Hinweise Gelb / Weiss Gelb Blau Rot Hinweise vorhanden**Konstruktions- und Materialangaben**

(Kurzbeschreibung: für grössere Vorhaben, die in die Zuständigkeit des Amtes für Feuerschutz fallen, Formular K4 verwenden).

	UG	EG	OG	DG
Umfassungswände	_____	_____	_____	_____
Zwischenwände	_____	_____	_____	_____
Decken	_____	_____	_____	_____
Fenster	_____	_____	_____	_____
Fassade (Material, Farbe)	_____			
Dach (Material, Farbe)	_____			

Heizung

- | | Gesamtleistung |
|---|----------------|
| <input type="checkbox"/> Gasfeuerung | _____ kW |
| <input type="checkbox"/> Ölfeuerung | _____ kW |
| <input type="checkbox"/> Holzfeuerung | _____ kW |
| <input type="checkbox"/> Sonnenkollektoren | _____ kW |
| <input type="checkbox"/> Elektroheizung | _____ kW |
| <input type="checkbox"/> Wärmepumpe: System | _____ |
| <input type="checkbox"/> _____ | _____ |

Entwässerung

- | |
|---|
| <input type="checkbox"/> Anschluss vorhanden |
| <input type="checkbox"/> Neuanschluss geplant |
| <input type="checkbox"/> Trennsystem |
| <input type="checkbox"/> Mischsystem |
| <input type="checkbox"/> Versickerung |
| <input type="checkbox"/> Einleitung in Gewässer |

Bodenschutz

- | |
|---|
| <input type="checkbox"/> Bodenaushub mit einem Volumen über 50 m ³ |
|---|

Energienachweis

Mit der Gesuchsunterzeichnung wird bestätigt, dass

- kein Energienachweis erforderlich ist; oder
- der Energienachweis oder das provisorische MINERGIE-Zertifikat beiliegt; oder
- der Energienachweis oder das provisorische MINERGIE-Zertifikat bis spätestens vor Baubeginn eingereicht wird.

Parkierung

	Personenwagen		Lastwagen	
	neu	bestehend	neu	bestehend
Parkplätze im Freien	_____	_____	_____	_____
Parkplätze in Sammel-/Tiefgaragen	_____	_____	_____	_____
Behindertengerechte Parkplätze (insgesamt)	_____			
Anzahl Wohneinheiten	_____			
Belüftung der Sammel-/Tiefgaragen	<input type="checkbox"/> natürliche Belüftung		<input type="checkbox"/> mechanische Belüftung	

Bauleitung / Anmeldung Baukontrolle _____

zuständige Person _____ Telefon _____

Baubeginn ca. _____ Bauvollendung ca. _____

Bausumme Fr. (BKP 2 - nur Gebäude) _____

Datum _____

Unterschriften

Gesuchsteller/in _____ 1) Falls mit Gesuchsteller/in nicht identisch

Projektverfasser 1) _____ Anlagebetreiber/in / Mieter/in 1) _____

Grundeigentümer/in / Bevollmächtigte/r 1) _____



Kanton St.Gallen

Gesuch für gewerbliche und industrielle Bauten und Anlagen

K1 1/3

Gemeinde Niederbüren
 Gesuchsteller/in _____
 Eingang Gemeinde _____
 BG-Nr. Gemeinde _____
 BG-Nr. Kanton _____

Bau / Anlagen

Umbauter Raum / Bauvolumen _____ m³
 Sind Anlagen und Prozesse geplant? ja nein
 Wenn ja, Zusatzblatt K1B: Anlagen/Prozesse ausfüllen und beilegen.

Heizung / Lüftung / Kälte / Klima (HLKK)

Sind Lüftungsanlagen / Klimaanlage / Garagenentlüftungen geplant ja nein
 Wenn ja, technische Beschriebe/Prinzipschemata beilegen, insbesondere Luftmengen und Anschlussleistungen.
 Sind Wärme- / Kälte- / Energieerzeugungsanlagen geplant ja nein
 Wenn ja, Zusatzblätter GA und K1B ausfüllen und beilegen.
 Werden Luftschadstoffe freigesetzt ja nein
 Wenn ja, Zusatzblatt K1A: Emissionserklärung ausfüllen und beilegen.
 Raumtemperatur in Räumen mit ständigen Arbeitsplätzen _____ °C

Wasser/Abwasser

Woher wird das Trink- und Brauchwasser bezogen öffentliche Wasserversorgung (Netz)
 andere _____
 Werden ober- oder unterirdische Gewässer genutzt ja nein

Häusliche Abwässer ja nein ca. _____ m³ / Woche
 Industrielle und gewerbliche Abwässer ja nein ca. _____ m³ / Woche
 Regenabwasser von Park- / Verkehrsflächen ja nein
 Regenabwasser von Dächern ja nein
 Kühlabwasser ja nein ca. _____ m³ / Woche
 Anderes _____ ca. _____ m³ / Woche

Ist die Versickerung von nicht verschmutztem Abwasser möglich? ja nein
 Hydrogeologische Abklärungen immer beilegen.

Retention geplant ja nein
 Wenn ja, Beschrieb beilegen.

Ist eine Einleitung von nicht verschmutztem Abwasser in ein Gewässer geplant ja nein
 Wenn ja, Projektunterlagen beilegen.

Weitere Abwasseranlagen ja nein
 Wenn ja, technischen Beschrieb beilegen, Zusatzblatt K1B: Anlagen/Prozesse ausfüllen und beilegen.

Lärm, Erschütterungen, Raumakustik und Luftverunreinigungen

Betriebseinrichtungen, Maschinen und Anlagen, die Aussenlärm oder Erschütterungen erzeugen

ja nein

Wenn ja, Anlagenbeschreibung, Angaben über Betriebsdauer, Schutzmassnahmen und Lärmimmissionsdaten beilegen.
Zusatzblatt K1B: Anlagen / Prozesse ausfüllen und beilegen.

Ist in Arbeitsräumen der raumakustische Nachweis mit Schallabsorptionskoeffizient $\alpha_s \geq 0.25$ erbracht

ja nein

Wenn ja, Gutachten, Lärmschutzkonzept oder Angabe der Massnahmen (z.B. Akustikdecke) beilegen.

Sind lärmempfindliche Räume geplant

ja nein

Wenn ja, sind die Immissionsgrenzwerte überschritten

ja nein

Aussenlärmbelastung durch das Vorhaben

ja nein

Wenn ja, Nachweis über die Einhaltung des Vorsorgeprinzips und der Grenzwerte beilegen.

Sind Luftverunreinigungen in den Arbeitsräumen zu erwarten

ja nein

Wenn ja, welche _____

Durch Vorhaben ausgelöster Mehrverkehr _____

PW pro Tag _____

LKW pro _____

Die Zu- und Wegfahrt erfolgt über die Strasse(n) _____

Natürliche und künstliche Beleuchtung / Belüftung

(Muss für jeden Raum aus den Plänen ersichtlich sein, mit Angaben des Verhältnisses der Bodenfläche in %)

Gesamte Fensterfläche (Fassadenfenster und Dachlichter)

Klarsichtverglaste Fensterflächen

Lüftungsöffnungen / Lüftungsflügel

Sonnenschutz

ja nein

Art _____

Künstliche Beleuchtung

ja nein

Art _____

Notbeleuchtung

ja nein

Art _____

Klimatisierung

ja nein

Wenn ja, Konzept, Pläne und Beschreibung beilegen.

Gesundheitsgefährdungen

Entstehen Dämpfe und/oder Stäube

ja nein

Wenn ja, welche _____

Entstehen ionisierende Strahlen

ja nein

Wenn ja, Massnahmen _____

Werden gesundheitsschädliche, ätzende, brand- oder explosionsgefährliche Stoffe verarbeitet

ja nein

Wenn ja, Zusatzblatt K1C: "Stoffe/Erzeugnisse/Sonderabfälle/Organismen" ausfüllen und beilegen.

Baulicher Nichtraucherchutz

ja nein

Wenn ja, Massnahmen _____

Sanitätsraum geplant

ja nein

Anzahl Arbeitnehmer

In den projektierten Räumen _____ (Anzahl)

Im ganzen Betrieb nach Realisierung des Projektes _____ (Anzahl)

Davon verrichten serienmässige Arbeit oder sind an

automatischen Maschinen oder Anlagen tätig _____ (Anzahl)

Brand- und Gasschutz (Vorkehrungen / Organisation)

- Brandmeldeanlage neu vorhanden wird erweitert
 Vollüberwachung Teilüberwachung
- Löschanlagen Sprinkler neu vorhanden wird erweitert Sprühflut
 Vollschutz Teilschutz Gas Objektschutz
- Löschwasserführungs- und -rückhaltekonzept ja nein
 Wenn ja, Löschwasserführungs- und -rückhaltekonzept beilegen.

Übrige Organisationen _____

Sicherheitsbeauftragte(r) _____ Tel. _____

Arbeitszeiten

- Normalarbeitszeit: von _____ bis _____ Uhr
- Drei- bis Vierschichtbetrieb ja nein
- Wochenendschichtbetrieb ja nein
- Durchgehender Schichtbetrieb (7 x 24 Std. pro Woche) ja nein

Stoffe / Erzeugnisse / Abfälle

- Fallen andere als Siedlungsabfälle an ja nein
- Wenn ja, Art der Abfälle _____
- Werden Stoffe, Erzeugnisse, Sonderabfälle oder Organismen gelagert, hergestellt oder umgeschlagen
 ja nein Wenn ja, Zusatzblatt K1C: Stoffe/Erzeugnisse/Sonderabfälle/Organismen ausfüllen und beilegen.

**Immer einzureichende Pläne und Beschriebe/Schemata HLKK,
 sofern nicht aus anderen Gründen erledigt**

(für kantonale Stellen in sechsfacher Ausführung, koloriert)

- Situationsplan des Vorhabens mit Umgebung (Originalauszug Grundbuchplan) und mit eingetragenem Nutzungszweck und Lärmempfindlichkeitsstufen versehen. Gewässer (offene und eingedolte) sowie Wald sind hervorzuheben.
- Grundrisse 1:100 / 1:200 von jedem Geschoss mit Angabe der Nutzung für jeden Raum.
 (Entsprechende Boden- und Fensterflächen, Bezeichnung der Ausgänge, Treppen, Notausgänge, Abflussöffnungen und Durchführung von Dachwasserabläufen, die Lage der Arbeitsplätze, Maschinen und der weiteren technischen Ausrüstung sowie der Brandabschnitte, weitere bauliche/technische Schutz- und Sicherheitsmassnahmen, Sozialräume, sanitäre Anlagen, Garderoben, Ess- und Aufenthaltsräume und Ruhemöglichkeiten müssen ersichtlich sein.)
- Schnitte 1:100 / 1:200 (Koten in m ü.M. angeben)
- Ansichten 1:100 / 1:200
- Kanalisationspläne 1:100 / 1:200 (mit allfälligen Abwasservorbehandlungsanlagen und Versickerungen)
- Lüftungspläne 1:100 / 1:200 oder grösser
- Pläne der Altanlage bei Umbau, Erweiterung und Ersatz
- Beschreibung von Baukonstruktion und -material
 Allenfalls Formular K4: Gebäudebeschreibung ausfüllen und beilegen.

Aus den zum Gesuch gehörenden Plänen muss ersichtlich sein:

Heiz- und Tankraumsituation mit Türen, Fenstern, Frischluftzufuhr, Standorte des Feuerungsaggregates / Tanks / Rauchabzugsanlage. Führung der Füll- und Entlüftungsleitungen, der Gasversorgungsleitungen samt Armaturen ab Hauseinführung. Räume / Zonen mit Bezeichnung, welche unmittelbar an die projektierten Räume anstossen.